

Evangelische Akademie Villigst im
Institut für Kirche und Gesellschaft
Evangelische Kirche von Westfalen



Resiliente Regionen – Erfahrungen, Ansätze und Perspektiven

Regionaltagung
Montag, 8. bis Dienstag 9. Februar 2021

Online-Tagung



Foto: ©Michael Schaloske

Resiliente Regionen – Erfahrungen, Ansätze und Perspektiven

Resilienz ist das aktuell wichtigste Stichwort im Zusammenhang mit der Zukunftsfähigkeit von ländlichen Regionen. Der Begriff bezeichnet die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und daraus Strategien für einen zukünftigen Umgang zu entwickeln.

Vor dem Hintergrund rasch wachsender Herausforderungen durch die globalen Probleme und aktuellen Krisen ist ein Wechsel der Perspektive angesagt. Neben der Nachhaltigkeit stellt die Resilienz der ländlichen Räume ein zentrales Thema in der aktuellen Diskussion dar.

Durch die Instrumente der regionalen Entwicklung müssen wieder mehr eigene Möglichkeiten entwickelt werden, Krisen zu bewältigen und souveräne und stabile Regionen zu sichern.

Die Tagung stellt notwendige Rahmenbedingungen vor, wie sich ländliche Regionen und Gemeinden und Dörfer immer wieder neu erfinden können und gemeinsam robust werden.

Die Tagung zur Regionalentwicklung, gemeinsam ausgerichtet durch das Zentrum für ländliche Entwicklung ZeLE und der Evangelischen Akademie Villigst, blickt auf eine zwanzigjährige Geschichte zurück. Zeit, den Blick zurück nach vorn zu richten, das Erreichte zu würdigen und immer wieder neue Fragen anzugehen. Im Jubiläumsjahr findet die Tagung wegen der schwierigen Zeit erstmals nur in digitaler Form statt.

Die Einladung richtet sich an alle hauptberuflichen und ehrenamtlichen Menschen, die ihre Dörfer und Regionen weiter entwickeln möchten.

Dr. Kurt Kreiten, Dr. Michael Schaloske

ZeLE – Zentrum für ländliche Entwicklung im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur – und Verbraucherschutz NRW

Volker Rotthauwe

Ev. Akademie, Institut für Kirche und Gesellschaft

Vor jedem Modul: 15 Minuten – vor dem 1. Modul 30 Minuten! – vorher Einwahl ermöglichen, um ggf. technische Fragen zu klären

1. MODUL: MONTAG, 8. FEBRUAR 2021 10.00–12.30 Uhr

- Programm**
- 10.00 Uhr Begrüßung
 - 10.10 Uhr **„Blick zurück nach vorn“**
20 Jahre Regionaltagung
Interview mit Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron,
Dr. Peter Markus, Dr. Michael Schaloske
Moderation: Dr. Kurt Kreiten
 - 10.30 Uhr **Ländliche Räume im Wandel –
Herausforderungen und Perspektiven**
Ursula Heinen-Esser, *Ministerin für Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen*
 - 11.15 Uhr **Entwicklung ländlicher Räume 4.0. –
Strategien und Handlungsansätze
für eine resiliente Entwicklung**
Prof. Dr. Theo Kötter, *Institut für Geodäsie und
Geoinformation, Universität Bonn*
 - 11.45 Uhr **Breakout-Sessions**
 - 12.00 Uhr Diskussion
 - 12.30 Uhr Ende

2. MODUL: MONTAG, 8. FEBRUAR 2021 14.00–16.30 Uhr

- 13.45 Uhr Technik-Check
- 14.00 Uhr Begrüßung, Vorstellung
- 14.15 Uhr **Zukunftsperspektiven ländlicher Räume
in NRW – Bericht der gleichnamigen Arbeits-
gruppe der Akademie für Raumentwicklung in
der Leibniz-Gemeinschaft, Landesarbeitsge-
meinschaft NRW (ARL-LAG NRW)**
Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron und Dr. Stephanie
Arens, *Südwestfalen-Agentur GmbH*

- 15.00 Uhr Workshops zu zentralen Handlungsfeldern:
Wirtschaft/Arbeit und Resilienz
 Michaela Evans, *Institut für Arbeit und Technik Gelsenkirchen*
Daseinsvorsorge und Resilienz
 Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron und
 Dr. Stephanie Arens
- 16.15 Uhr Diskussion der Ergebnisse, Mentimeter
 16.30 Uhr Vorschläge für Übungen zur persönlichen Resilienz, Nicole Richter, *IKG*

Bernd Fuhrmann, *Bürgermeister Bad Berleburg*
 Rainer Riemenschneider, *Kreis Minden-Lübbecke*
 Dr. Andreas Henseler, *Niederrheinische IHK*
 Prof. Dr. Stefan Siedentop, *Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH, Dortmund*
Moderation: Dr. Kurt Kreiten, Dr. Michael Schaloske

- 15.20 Uhr Ausblick und Verabschiedung
 15.30 Uhr Ende

3. MODUL: DIENSTAG, 9. FEBRUAR 2021 10.00–12.00 Uhr

- 10.00 Uhr Begrüßung
 10.15 Uhr Workshops zu zentralen Handlungsfeldern:
Wohnen/Siedlungsentwicklung und Resilienz
 Prof. Dr. Stefan Siedentop, *Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH, Dortmund*
Resiliente ländliche Räume – der Beitrag der Kirchen
 Dr. Judith Kuhn, *IKG*, und Ralf Gütting, *Kreiskirchenamt Sauerland-Hellweg*
- 11.30 Uhr **LEADER und VITAL.NRW – Zwei Erfolgsmodelle für den ländlichen Raum in NRW**
 Vorstellung einer neuen Broschüre des MULNV
 Dr. Jan Dietzel, *Abteilungsleiter MULNV* und
 Dr. Michael Schaloske
- 11.55 Uhr Mentimeter-Abfrage
 12.00 Uhr Ende

VORTRAGENDE

Dr. Stephanie Arens • langjährige Tätigkeit bei der Südwestfalen Agentur GmbH, Prokuristin und Leitung Regionale Entwicklung/Programmleitung REGIONALE 2025 und Smart Cities Südwestfalen in Olpe.

Michaela Evans • seit 1999 Tätigkeit am Institut Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen, Forschungsschwerpunkt Gesundheitswirtschaft und Lebensqualität. Seit Januar 2017 Direktorin des neu gegründeten Forschungsschwerpunktes Arbeit & Wandel.

Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron • 1996 bis 2017 Professorin für Orts-, Regional- und Landesentwicklung/Raumplanung am Institut für Geographie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster. Bis 2019 Vorsitzende des Beirats beim Zentrum für ländliche Entwicklung NRW (ZeLE NW). Mitglied der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL).

Ralf Gütting • Stabsstelle Struktur und Entwicklung im Evangelischen Kreiskirchenamt Sauerland-Hellweg. Das Kreiskirchenamt beschäftigt sich mit Zukunftsfragen ländlicher Kirchengemeinden und ist Kooperationspartner der IKG für ein Modellvorhaben zur aktiven Rolle von Gemeinden in der nachhaltigen Quartiersentwicklung.

Prof. Dr. Theo Kötter • 2000–2003 Professor für Liegenschaftswesen, Raumplanung und Bodenordnung, Universität Hannover. Seit 2003 Professor für Städtebau und Bodenordnung am Institut für Geodäsie und Geoinformation, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Forschungs- und Lehrgebiete: Stadt und Dorfentwicklung, Flächenmanagement u. a. m., Mitglied der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL).

Dr. Judith Kuhn • seit 2011 als wissenschaftliche Referentin im Institut für Kirche und Gesellschaft im Fachbereich Nachhaltige Entwicklung. Leitung des Arbeitsbereichs „Kirche im Quartier“, wo sie sich mit den Herausforderungen einer nachhaltigen Quartiersentwicklung beschäftigt.

Prof. Dr. Stefan Siedentop • Wissenschaftlicher Direktor des ILS und Professor an der TU Dortmund, Fakultät Raumplanung, Fachgebiet Stadtentwicklung. Leiter der Landesarbeitsgemeinschaft NRW der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (ARL).

4. MODUL: DIENSTAG, 9. FEBRUAR 2021 14.00–16.30 Uhr

- 14.00 Uhr Begrüßung
 14.10 Uhr **Podiumsdiskussion: Ländliche Räume – fit für die Zukunft?!**
 Dr. Stephanie Arens, *Südwestfalen Agentur GmbH*



Organisatorisches

TAGUNGSNUMMER 212103

GESAMTVERANTWORTUNG UND INHALTLICHE BERATUNG

Volker Rotthauwe • T. 02304.755-336
 volker.rotthauwe@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSLEITUNG

Volker Rotthauwe, *Ev. Akademie Villigst*

TAGUNGSSEKRETARIAT

(Anmeldung und Information)
 Karin Weyers
 Evangelische Akademie Villigst
 Iserlohner Str. 25 • 58239 Schwerte
 T. 02304.755-372 • F. 02304.755-318
 karin.weyers@kircheundgesellschaft.de
 www.akademie-villigst.de

DIE TAGUNG IST KOSTENLOS

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei karin.weyers@kircheundgesellschaft.de
 Der Zugang zu der Zoom-Konferenz wird Ihnen rechtzeitig vor der Tagung per Mail zugesandt.

Anmeldeschluss: 03.02.2021

Programm unter:

www.kircheundgesellschaft/veranstaltungen/

Die Veranstaltung ist für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Fortbildungsveranstaltung in den Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung beantragt.



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKwW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.